

Auf Gegenbesuch bei Freunden

Bundestagsabgeordneter Kees de Vries (CDU) zu Gast beim Zerbster Alphabetisierungskurs

Zerbst (kwu) • Vor rund anderthalb Wochen machten sich die Mitglieder des Alphabetisierungskurses der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld, Standort Zerbst, auf den Weg nach Berlin. Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Kees de Vries (CDU) besichtigten sie die Bundeshauptstadt, insbesondere den Bundestag. „Leider konnte ich an dem Tag aus terminlichen Gründen nicht vor Ort sein. Deswegen bin ich heute hier in Zerbst, um mit Ihnen über ihre Reise nach Berlin zu sprechen“, so de Vries. Im Gepäck hatte der Politiker auch eine kleine finanzielle Unterstützung für die getätigte Fahrt nach Berlin.

Wer eine Reise unternimmt, hält diese meist auch fotografisch fest. Das haben auch die Teilnehmer des Alphabetisie-



Bei Kaffee und Gebäck schauten sich die Kursteilnehmer, der Bundestagsabgeordnete Kees de Vries, Martina Marczok-Stück, Kreisvolkshochschulleiterin in Zerbst, und Kursleiterin Marlies Haase die Bilder vom Bundestagsbesuch in Berlin an.
Foto: Katrin Wurm

rungskurses getan. Deswegen präsentierten sie eine filmisch aufgearbeitete Fotostrecke vom Besuch des Bundestages.

Im Anschluss kamen alle ins Gespräch. Die Kursteilnehmer interessierten sich für viele Aspekte aus dem Alltag von Kees de Vries. Fragen wie „warum ist der Bundestag selten voll besetzt?“ oder „wie viel Papierkram müssen Sie täglich lesen?“ wurden besprochen. Aber vor allem das Thema Landwirtschaft wurde diskutiert.

De Vries ist Landwirt und im Landwirtschaftsausschuss der Bundesregierung. „Landwirtschaft ist in der Zerbster Region ein wichtiges Thema. Sowohl traditionell als auch aktuell“, erklärt er. Er lud ein, im nächsten Jahr seinen landwirtschaftlichen Betrieb in Deetz zu besichtigen.